

Was würdet ihr hier machen?

Beitrag von „Claudius“ vom 8. Februar 2016 01:13

Zitat von Firelilly

Wie viele durchschnittliche Meldungen pro Stunde ergeben eigentlich welche Note für Häufigkeit? Bei der Messung der Qualität verlasst ihr euch aber schon auf Eure Expertise oder?

Wenn man ehrlich ist, sind die mündlichen Noten eher eine Gefühlssache als eine objektiv nachvollziehbare und mathematisch korrekt ermittelte Zahl.

Weder für die Quantität noch die Qualität der mündlichen Mitarbeit gibt es eine Zahlenskala, die das Ganze objektivierbar macht.

Ich kenne auch keinen Kollegen, der während des Unterrichts eine Strichliste führt, welcher Schüler sich wie oft gemeldet hat. Und ich wette, dass so gut wie kein Kollege am Ende der Stunde wirklich mit Sicherheit sagen kann, welcher Schüler sich wie oft gemeldet hat.

Und die Qualität ist letztlich auch eine "Geschmacksache", selbst wenn meine Expertise noch so gut ist. Lehrer A würde die Mitarbeit von Schüler X mit 4 bewerten und Lehrer B würde für die gleiche Mitarbeit eine 2 geben.